

593630-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Drucker und Plotter – Miete und Wartung von Multifunktions- und Drucksystemen unterschiedlicher Leistungsklassen zzgl. Softwareprodukte

OJ S 192/2024 02/10/2024

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen - Lieferleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Neu-Ulm

E-Mail: vergabestelle@landkreis-nu.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Miete und Wartung von Multifunktions- und Drucksystemen unterschiedlicher Leistungsklassen zzgl. Softwareprodukte

Beschreibung: Der Auftraggeber beabsichtigt im Zuge dieses Beschaffungsvorhabens standardisierte Output- und Softwaresysteme zu mieten, inklusive eines Service- und Wartungsvertrags, mit einer Vor Ort Instandsetzung. Der Auftragsgegenstand beinhaltet die Lieferung, Aufstellung und Herstellung der Betriebsbereitschaft von fabrikneuen Outputsystemen eines Herstellers für Druck-, Kopier-, Fax und Scandienste, sowie der automatisierten Versorgung mit originalem Verbrauchsmaterial des Herstellers und den Vor Ort Service der Hard- und Softwarelösungen an den jeweiligen Aufstellorten. Der Auftraggeber schreibt die Dienstleistungen in Form eines Mietvertrags für die Hard- & Softwarekomponenten, sowie einen verursachungsgerechten Seitenpreiskonzepts über 60 Monate zzgl. optionaler Verlängerung um weitere 2 x 12 Monate aus. Der Auftragnehmer hat alle alten installierten Drucker, Faxen und Multifunktionsgeräte, im Zuge dieses Projektes bei Rollout der Neusysteme abzubauen und mitzunehmen.

Kennung des Verfahrens: 2f66fed9-6409-46ab-acb9-f182b7698b5d

Vorherige Bekanntmachung: 517278-2024

Interne Kennung: 14-24-01

Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Zusätzliche Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 30232100 Drucker und Plotter

Zusätzliche Einstufung (cpv): 50313200 Wartung von Fotokopiergeräten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Landratsamt Neu-Ulm Kantstraße 8

Stadt: Neu-Ulm

Postleitzahl: 89231

Land, Gliederung (NUTS): Neu-Ulm (DE279)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Verschiedene Erfüllungsorte: Landratsamt Neu Ulm + Nebengebäude Kantstrasse 8, 89231 Neu Ulm Landratsamt Neu Ulm Albrecht-Berblinger Strasse 6, 89231 Neu Ulm Landratsamt Neu Ulm Messerschmittstrasse 7, 89231 Neu Ulm Landratsamt Neu Ulm Ulmer Strasse 20, 89257 Illertissen Schulamt Neu-Ulm Augsburger Str. 75, 89231 Neu-Ulm Landratsamt Neu-Ulm Bahnhofstraße 39/41, 89231 Neu-Ulm

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Fragen zu den Bewerbungsunterlagen und/oder zum Verfahren sind als Biaternachricht über die Vergabepattform spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist einzureichen, um eine rechtzeitige Beantwortung zu gewährleisten.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Insbesondere gelten für alle Bieter die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Miete und Wartung von Multifunktions- und Drucksystemen unterschiedlicher Leistungsklassen zzgl. Softwareprodukte

Beschreibung: Der Auftraggeber beabsichtigt im Zuge dieses Beschaffungsvorhabens standardisierte Output- und Softwaresysteme zu mieten, inklusive eines Service- und Wartungsvertrags, mit einer Vor Ort Instandsetzung. Der Auftragsgegenstand beinhaltet die Lieferung, Aufstellung und Herstellung der Betriebsbereitschaft von fabrikneuen Outputsystemen eines Herstellers für Druck-, Kopier-, Fax und Scandienste, sowie der automatisierten Versorgung mit originalem Verbrauchsmaterial des Herstellers und den Vor Ort Service der Hard- und Softwarelösungen an den jeweiligen Aufstellorten. Der Auftraggeber schreibt die Dienstleistungen in Form eines Mietvertrags für die Hard- & Softwarekomponenten, sowie einen verursachungsgerechten Seitenpreiskonzepts über 60 Monate zzgl. optionaler Verlängerung um weitere 2 x 12 Monate aus. Der Auftragnehmer hat alle alten installierten Drucker, Faxen und Multifunktionsgeräte, im Zuge dieses Projektes bei Rollout der Neusysteme abzubauen und mitzunehmen.

Interne Kennung: 0

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 30232100 Drucker und Plotter

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Auftraggeber schreibt die Dienstleistungen in Form eines Mietvertrags für die Hard- & Softwarekomponenten, sowie einen verursachungsgerechten Seitenpreiskonzepts über 60 Monate zzgl. optionaler Verlängerung um weitere 2 x 12 Monate aus.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Landratsamt Neu-Ulm Kantstraße 8

Stadt: Neu-Ulm

Postleitzahl: 89231

Land, Gliederung (NUTS): Neu-Ulm (DE279)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignungskriterien

Beschreibung des Eignungskriteriums: A) Angabe des Unternehmens, ob eine Eintragung in ein Berufs-/Handelsregister besteht oder ob das Unternehmen nicht zur Eintragung in ein Berufs-/Handelsregister verpflichtet ist, aber auf andere Weise die erlaubte Berufsausübung nachweisen kann. Entsprechende Nachweise (je nach den Rechtsvorschriften des Staats, in dem das jeweilige Unternehmen niedergelassen ist) sind erst auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen. B) Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt. Der

Wirtschaftsteilnehmer erklärt, dass keine Ausschlussgründe gemäß § 123 oder §124 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) vorliegen. Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro (netto) wird der Auftraggeber bei der Registerbehörde im Bundeskartellamt abfragen, ob im Wettbewerbsregister Eintragungen zu dem Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, gespeichert sind. Falls ein Unternehmen die vorstehenden Erklärungen nur eingeschränkt abgeben kann, ist auf einer eigens zu erstellenden

gesonderten Anlage darzulegen, welche Ausschlussgründe betroffen sind und welche Maßnahmen zur Selbstreinigung im Sinne des § 125 Abs. 1 Satz 1 und § 123 Abs. 4 Satz 2

GWB ergriffen wurden. C) Angaben zu Insolvenzverfahren und Liquidation: Der Wirtschaftsteilnehmer erklärt, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet.

Wurde ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt, muss dieser auf Verlangen eingereicht werden. D) Angabe zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen

Sozialversicherung. Der Wirtschaftsteilnehmer erklärt, dass Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt wurden. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle sind Nachweise in Form von Unbedenklichkeitsbescheinigung o. ä. vorzulegen. E) Angaben zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft F) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen eines Bezugs zu Russland (Formblatt L127) G)

Betriebshaftpflichtversicherung Der Bieter muss erklären, dass er im Auftragsfall eine den nachfolgenden Bedingungen entsprechende Berufshaft- oder Betriebshaftpflichtversicherung

abschließen werde(n) bzw. eine entsprechende Berufshaft- oder Betriebshaftpflichtversicherung bereits besteht: Mindestdeckungssummen pro Schadensfall und Jahr: Personalschäden: 500.000 EUR, Sach. Und Umweltschäden: 500.000 EUR, Vermögensschäden: 500.000 EUR Die Versicherung ist bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) zugelassenen Versicherungsunternehmen vor Vertragsschluss abzuschließen und nachzuweisen. Die Berufshaftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragszeit unterhalten und nachgewiesen werden. Es ist zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. H) Abgabe von 2 Referenzaufträgen mit jeweils folgenden Mindestvoraussetzungen: Referenzzeitraum: Referenz nicht älter als 2019 Vertragsdauer: Mindestlaufzeit 36 Monate Auftragsvolumen: Mind. 200.000 € brutto Projekthalt 1: Lieferung von mindestens 100 Druck- oder Multifunktionsgeräten verschiedener Leistungsklassen Projekthalt 2: Service und Supportleistungen über die Nutzungsdauern Hinweis für die beiden geforderten Referenzen: Alle oben aufgeführten Punkte müssen zwingend erfüllt sein, andernfalls sind die Mindestanforderungen an die Referenzen nicht erfüllt und der Bieter gilt als nicht geeignet. I) Nachweis, der aktuellen Unternehmenszertifizierung als Partner für den Vertrieb der angebotenen Produkte, wenn nicht Hersteller. J) Nachweis, dass der Bieter über folgendes Zertifikat / Zertifizierung oder gleichwertig verfügt: ISO 27001: Für den Auftraggeber ist Informationssicherheit ein wichtiges Kriterium, welches auch vom Auftragnehmer gemäß DIN EN ISO/IEC 27001 erfüllt und nachgewiesen werden muss. Alternativ dazu müssen die sicherzustellenden Anforderungen nach Maßgabe der DSGVO zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten über einen separat abzuschließenden Auftragsverarbeitungsvertrag nach Art. 28 Abs. 3 DSGVO geregelt werden (Anlage 4 Vertrag zur Auftragsverarbeitung_V2_20240912). K) Angabe, dass der Bieter über die technische, personelle und berufliche Leistungsfähigkeit zur Durchführung dieses Auftrages verfügt. Die Bieter /Bietergemeinschaft werden darauf hingewiesen, dass die jeweils genannten und auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle geforderten Bestätigungen oder Nachweise (bezogen auf alle Eignungskriterien) innerhalb der dann gesetzten Frist vorgelegt werden müssen. Es erfolgt ein Ausschluss von der Teilnahme am Vergabeverfahren, wenn in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungsnachweise Täuschungen begangen, Auskünfte zurückgehalten oder die erforderlichen Nachweise nicht übermittelt werden. Vom Bieter /Mitglied der Bietergemeinschaft sowie zugehörigen Nachunternehmen ist die Eigenerklärung zur Eignung, sowie die Eigenerklärung zum Nichtvorliegen eines Bezugs zu Russland (Formblatt L127) auszufüllen und einzureichen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Bewertung nach der Einfachen Richtwertmethode nach UfAB, Näheres ist den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Bewertung nach der Einfachen Richtwertmethode nach UfAB, Näheres ist den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 11/10/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/266109>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 17/10/2024 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 30 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Eine Nachforderung von Unterlagen steht im Ermessen des Auftraggebers und ist nur im Rahmen des § 56 VgV möglich.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 17/10/2024 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Landratsamt Neu-Ulm, Vergabestelle

Eröffnungstermin — Beschreibung: Angebote sind ausschließlich über die Vergabeplattform einzureichen. Die Entscheidung über das Nachfordern von Unterlagen steht im Ermessen des Auftraggebers. Die Bieter haben keinen Rechtsanspruch auf Nachforderung. Fragen zu den Vergabeunterlagen und/oder zum Verfahren sind als Bieternachricht über die Vergabeplattform spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist einzureichen, um eine rechtzeitige Beantwortung zu gewährleisten. Die Antworten auf Fragen von Bietern werden ebenso wie etwaige Änderungen der Vergabeunterlagen über die Vergabeplattform allen Bietern in anonymisierter Form mitgeteilt. Es obliegt den Bewerbern sich durch eine Registrierung oder eine regelmäßige Kontrolle der Vergabeplattform über Antworten auf Bieterfragen oder Änderungen der Bewerbungsunterlagen zu informieren. Eine Registrierung auf der Vergabeplattform wird empfohlen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern
Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt voraus, dass der geltend gemachte Vergabeverstoß spätestens 10 Kalendertage nach Kenntnis gerügt wurde (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder aus den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 und 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Neu-Ulm
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Landkreis Neu-Ulm
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Landkreis Neu-Ulm
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landkreis Neu-Ulm
Organisation, die Angebote bearbeitet: Landkreis Neu-Ulm
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Neu-Ulm
Registrierungsnummer: 09-0378174-73
Abteilung: Fachbereich 31 - Vergabestelle
Postanschrift: Kantstraße 8
Stadt: Neu-Ulm
Postleitzahl: 89231
Land, Gliederung (NUTS): Neu-Ulm (DE279)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Fachbereich 31 - Vergabestelle
E-Mail: vergabestelle@landkreis-nu.de
Telefon: +49 731704031201
Fax: +49 731704031998
Internetadresse: <https://landkreis-nu.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern
Registrierungsnummer: 09-0318006-60
Stadt: München
Postleitzahl: 80534

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 892176-2411

Fax: +49 8921762847

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

fcc9d3d8-d0fb-4f36-a507-a5deceb5e797-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Anpassung Termine und Fristen aufgrund Eingang einer Vielzahl von Bieterfragen

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0000

Beschreibung der Änderungen: Die unter 5.1.11 und 5.1.12 in der ursprünglichen EU-Auftragsbekanntmachung genannten Termine und Fristen wurden aus wichtigen Gründen angepasst.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 30/09/2024

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d44bda10-4f43-4f88-ba6f-c3b4e70c23dd - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 30/09/2024 16:19:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 593630-2024

